

Die EU möchte nicht, dass du alles weißt!

Worum geht es?

- Am 26. März 2019 hat das Europäische Parlament die Reform des EU-Urheberrechts beschlossen.
- Diese beinhaltet auch den umstrittenen Artikel 13 (Artikel 17 in der Endfassung), in dem es um die Lizenzierung von Inhalten geht.
- Internet-Plattformen sollen künftig dafür sorgen, dass Nutzer nur noch Inhalte hochladen können, für die die jeweilige Plattform auch eine gültige Lizenz erworben hat. Aufgrund der hohen Datenmengen wird die Überprüfung der Inhalte nicht händisch, sondern durch sogenannte Uploadfilter, also spezielle Algorithmen, erfolgen.
- Diese sind allerdings fehleranfällig.



So sehen wir das!

- Die AfD stellt sich konsequent gegen die Verwendung von Uploadfiltern.
- Sie bergen die Gefahr, dass nicht nur Urheberrechtsverstöße, sondern auch andere Inhalte gesperrt werden.
- Die Altparteien haben ein Interesse an dieser Technik, um die freie Meinungsäußerung im Internet, die durch das NetzDG ohnehin schon erheblich eingeschränkt wird, noch weiter zu beschneiden. Uploadfilter sind ein Instrument zur Zensur.

Unsere Forderungen:

- Deutschland muss ein Zeichen für die Meinungsfreiheit setzen und darf die entsprechende Reform nicht in nationales Recht umsetzen!

IMPRESSUM

AfD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 3 • 55116 Mainz
Telefon: 06131 – 208 – 3752
E-Mail: info@afd.landtag.rlp.de